

A-240/2016-2021



in der Stadtverordnetenversammlung

09.06.2018

An die Stadtverordnetenvorsteherin
der Stadt Pohlheim

Frau Anja Sames-Postel

Kirchstraße 2
35415 Pohlheim

Schwimmbad-Investitions-und Modernisierungsprogramm (SWIM)

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktionen der CDU und FW bitten im Rahmen der nächsten
Stadtverordnetensitzung folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob und wenn ja welche Investitions- und Modernisierungsarbeiten am Hallenbad und Freibad im Förderzeitraum des SWIM Programms anstehen.
2. Der Magistrat wird beauftragt mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport in Kontakt zu treten, um die Möglichkeiten zur Bezuschussung nach den Förderrichtlinien zur Teilnahme am Schwimmbad-Investitions-und Modernisierungsprogramm (SWIM) des Landes Hessen zu überprüfen.
3. Hieraus resultierende Ergebnisse (Möglichkeit der Programmteilnahme, grober Ablauf sowie Kosten und Aufwand) sollen den zuständigen Gremien zeitnah zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Begründung:

Das Förderprogramm bzw. die Richtlinie ist am 1.1.2018 in Kraft getreten und läuft bis zum 31.12.2023.

Dass jedes Kind und alle Erwachsenen schwimmen können sollten, dient nicht nur dem Schutz vor Ertrinken. Schwimmen dient auch der Förderung der Gesundheit durch Bewegung. Insbesondere für Ältere stellt Schwimmen eine gute Möglichkeit zum Sporttreiben dar.

Kinder sollten frühzeitig das Schwimmen erlernen. Deshalb möchte das Land besonders das Schulschwimmen flächendeckend sicher gestellt sehen.

Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die Erhaltung der Schwimmbadinfrasturktur zu unterstützen.

Das Land geht grundsätzlich von einem bestehenden Modernisierungs- und Investitionsbedarf aus. Zur finanziellen Unterstützung stellt das Land 50 Millionen für die Jahre 2019 bis 2023 bereit.

Wir halten es für sinnvoll, wenn jetzt ein möglicher Modernisierungs- oder Investitionsbedarf ermittelt wird. Das gilt sowohl in Bezug auf das Hallenbad als auch für das Freibad in Holzheim.

Sollte ein solcher Bedarf bis zum Jahr 2023 gegeben sein, wäre eine Teilnahme an dem Förderprogramm für unsere Stadt eine gute Sache.

Das auch unter dem Aspekt, dass sowohl das Hallenbad als auch unser Freibad für alle Bürgerinnen und Bürger auf einem guten Stand gehalten werden sollen.

gez.

Matthias Jung
(Fraktionsvorsitzender)

gez.

Ulrich Sann
(Fraktionsvorsitzender)